

(Doris, Mario)



Endlich war es auch für uns soweit und wir konnten die Skitourensaison eröffnen. Aufgrund der Schneelage entschieden wir uns für eine Tour vom Schneesicheren Obertauern aus.

In Obertauern angekommen stellten wir fest, dass wir nicht die Einzigen waren die das gute Wetter und die Verhältnisse nutzen wollten. Der Parkplatz an der Zehnerkarbahn war nahezu voll. Dies störte und jedoch nicht, da wir die 2357m Hohe Gamsleitnspitze anvisierten und vom Parkplatz der Gamsleitnbahn aus starteten.

Entlang der noch nicht präparierten Piste folgten wir der bestehenden Spur noch der Sonne entgegen.

Gamsleitenspitze (2.357m)



Leider erfüllten sich unsere Erwartungen nicht und es riss leider nicht auf. Vorbei an so manchen Liftstationen stiegen wir im immer dichter werdenden Nebel weiter auf und der Blick auf die umliegenden Berge blieb uns leider verwehrt.



Auf den letzten Höhenmetern über den Grat, pfiß uns ein eiskalter Wind um die Ohren ehe

wir nach 1,5 Std und 680Hm den Gipfel der Gamsleitenspitze erreichten.

Nachdem die Sicht zu wünschen übrig ließ, verweilten wir nur kurz am Gipfel und machten uns rasch an die Abfahrt durch den Nebel.



Die Verhältnisse waren gut und auf der Abfahrt, in das in der Sonne liegende Obertauern, fanden wir zum Teil auch noch unverspurtes Gelände vor. Auf dem letzten Hang wurden wir sogar noch mit super Pulverschnee belohnt.

Abgesehen vom Nebel, war es eine nette Eingetour und die Abfahrt entschädigte für die schlechte Sicht beim Aufstieg. Die Tour erfüllte ihren Zweck und macht Lust auf mehr.